SARSTEDT

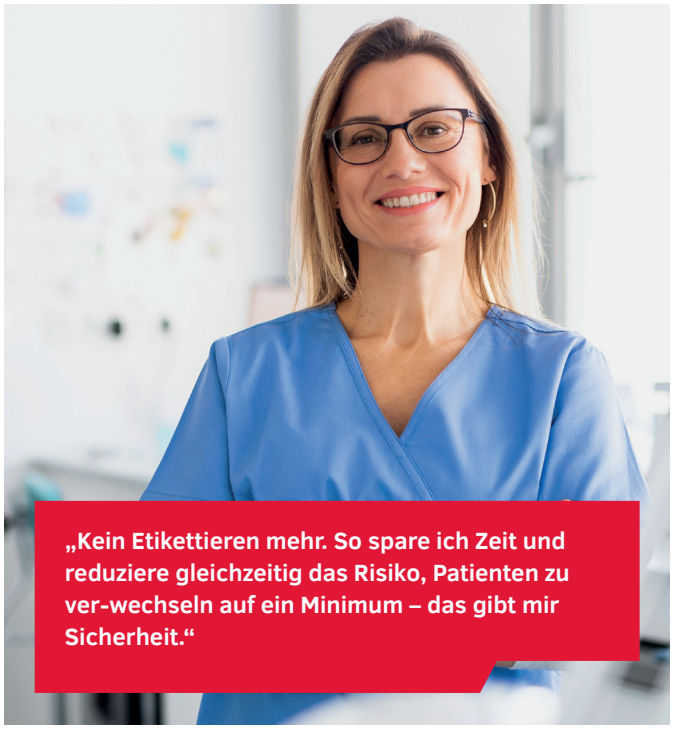
Hallo digital!

Digitalisieren Sie Ihre Präanalytik

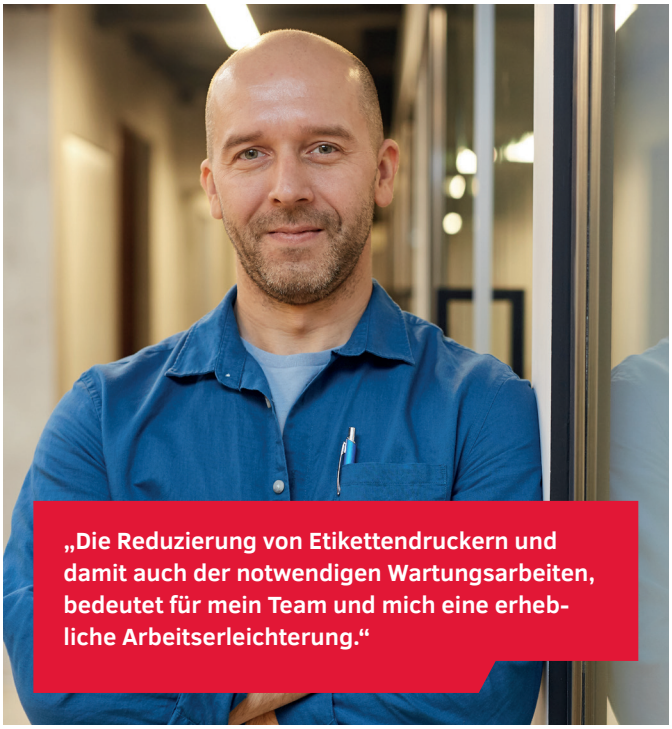
Präanalytik

Win-win

Unser pre-Barcode und Ihr Laborinformationssystem

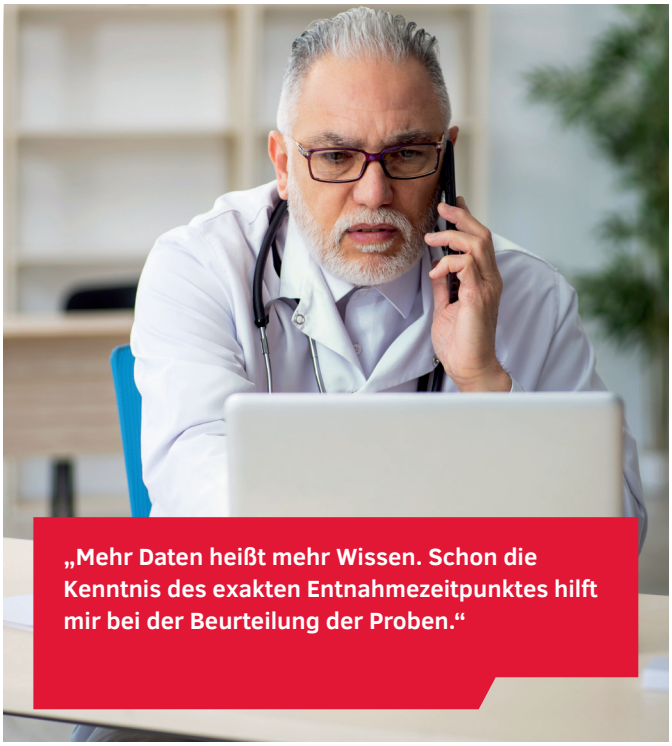


„Kein Etikettieren mehr. So spare ich Zeit und reduziere gleichzeitig das Risiko, Patienten zu ver-wechseln auf ein Minimum – das gibt mir Sicherheit.“



„Die Reduzierung von Etikettendruckern und damit auch der notwendigen Wartungsarbeiten, bedeutet für mein Team und mich eine erheb-liche Arbeitserleichterung.“

„Unleserlich geklebte Barcodes gehören der Vergangenheit an. So läuft meine Automatisie-rung im Labor ohne Störung.“



„Mehr Daten heißt mehr Wissen. Schon die Kenntnis des exakten Entnahmezeitpunktes hilft mir bei der Beurteilung der Proben.“

Das Zusammenwirken von pre-Barcode Probenröhren und einem Laborinformationssystem (LIS) ermöglicht eine Digitalisierung Ihrer Präanalytik. Bei dieser Prozessoptimierung steht die Sicherheit an erster Stelle, da durch den Entfall des lästigen und fehleranfälligen Etikettenklebens einer möglichen Patientenverwechslung vorgebeugt werden kann und Ihr Personal entlastet wird.

Machen Sie sich darüber hinaus die Digitalisierung zu Nutze, um umfassende präanalytische Daten zu sammeln. Die Bestätigung der Patientenidentität oder der exakte Entnahmezeitpunkt sind dabei nur einige Beispiele.

Digitalisieren Sie Ihre Präanalytik mit SARSTEDT.
Hallo digital!

Prozess digitale Präanalytik mit vorbarcodierten Probenröhren

Laborauftrag

- Erstellung wie gewohnt über Order-Entry-System (Druck Patientenetikett entfällt)

Entnahme

vor Probenentnahme:

- Aufruf Patientenauftrag (auf Computer oder mobilem Endgerät)
- Je nach LIS ist Rückmeldung zum Patientenstatus möglich

nach Probenentnahme:

- Zuordnung pre-Barcode Röhre zu Patientenauftrag
- Erfassung Abnahme-zeitpunkt und ggf. Phlebotomist
- Übermittlung Probendaten an Ihr LIS

Automatisierung

- Störungsfreie Automatisierung durch nach CLSI Norm aufgebrachte Barcodes

Analyse

- Datenmehrwert: Auffälligkeiten können mit gesammelten präanalytischen Daten abgeglichen und begründet werden

Sprechen Sie den Anbieter Ihres Laborinformationssystems an und lassen Sie sich den genauen Funktionsumfang definieren.

pre-Barcode

Der nächste Schritt zur digitalen Präanalytik

Mit pre-Barcode Probenröhren machen Sie den nächsten Schritt in die digitale Zukunft Ihrer Präanalytik. Minimieren Sie Fehlerquellen, verschlanken Sie Prozesse und sichern Sie die Qualität Ihrer Proben.

SARSTEDT pre-Barcode
Kein Etikettenkleben, mehr Sicherheit, mehr Zeit für Wichtiges – weniger Kosten

Einfach sicher

- Die direkte Zuordnung von Patient zu Probe verhindert die Verwechslung aufgrund falsch geklebter Etiketten. Dies erhöht die Sicherheit Ihrer Patienten und spart Ihnen wiederholte Probenentnahmen.
- Ihre automatisierte Abarbeitung der Probe im Labor wird durch vorbarcodierte Probenröhren und dem damit optimal platzierten Barcode unterstützt – Probenröhren ohne oder mit falsch geklebtem Barcode gehören der Vergangenheit an. Ihre Automatisierung wird beschleunigt, die Fehleranfälligkeit reduziert.
- Vorbarcodierte Probenröhren werden digital mit einem Patientenauftrag verknüpft. Das ermöglicht die Sammlung präanalytischer Daten. Auffälligkeiten in der Analyse können auf Basis dieser Daten abgeglichen werden.

Die Prozessoptimierung beginnt schon vor der Probenentnahme

Das manuelle Erstellen und Aufkleben von Patientenetiketten auf die Probenröhren sowie die Zuordnung zum Patientenauftrag entfällt. Freiwerdende Ressourcen können anderweitig eingeplant und Kosten reduziert werden.

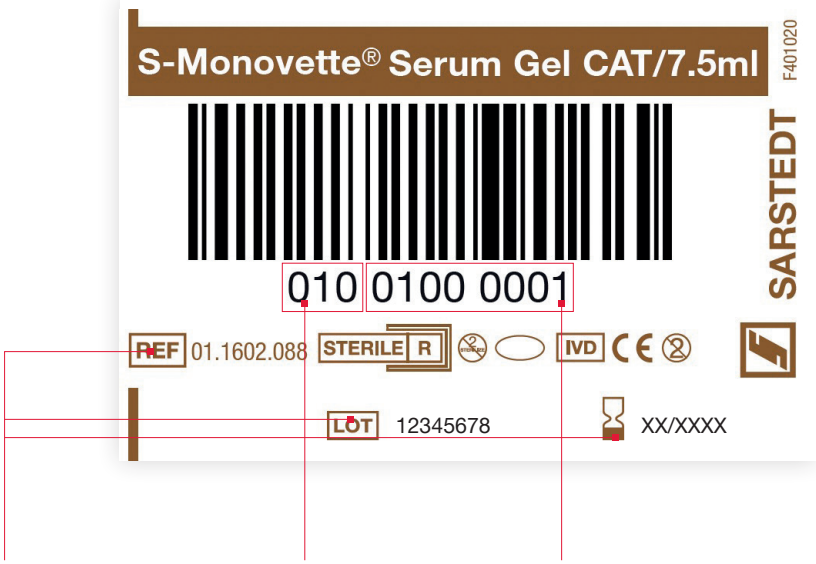
Greifen Sie bei der Entnahme einfach in den Karton mit den vorbarcodierten Probenröhren und nutzen eine beliebige S-Monovette® oder Urin-Monovette® für die Probenentnahme.

Erfahren Sie
mehr zur digitalen
Präanalytik

digital.sarstedt.com

Aufbau & Systematik des pre-Barcode-Etiketts

- Auf dem Etikett wird ein 11-stelliger, nummerischer Barcode 128 verwendet.
- Ein 3-stelliger Präfix dient der Produkt-identifikation.
- Eine 8-stellige Nummer stellt die eineindeutige Patientenzuordnung sicher.



Eingedruckte Artikel-nummer, Charge und Haltbarkeit zur visuellen Kontrolle

Präfix zur eindeutigen Unterscheidung der Probenröhre (z. B. 010 = 7,5ml Serum-Gel)

Barcode-Nummerierung zur eindeutigen Zuord-nung der Probe zum Patientenauftrag

pre-Barcode von SARSTEDT

So geht digitale Präanalytik

Nutzen Sie alle Vorteile unserer vorbarcodierten Probenröhren

- Patienten- und Probenverwechslungen vermeiden
- Zeit und Ressourcen sparen
- Automatisierung optimieren durch nach CLSI AUTO02 Norm aufgebrachte Barcodes
- Optimieren Sie Ihren präanalytischen Workflow mit der gewohnt hohen Qualität der S-Monovette® und Urin-Monovette®

Erfahren Sie mehr zur digitalen Präanalytik

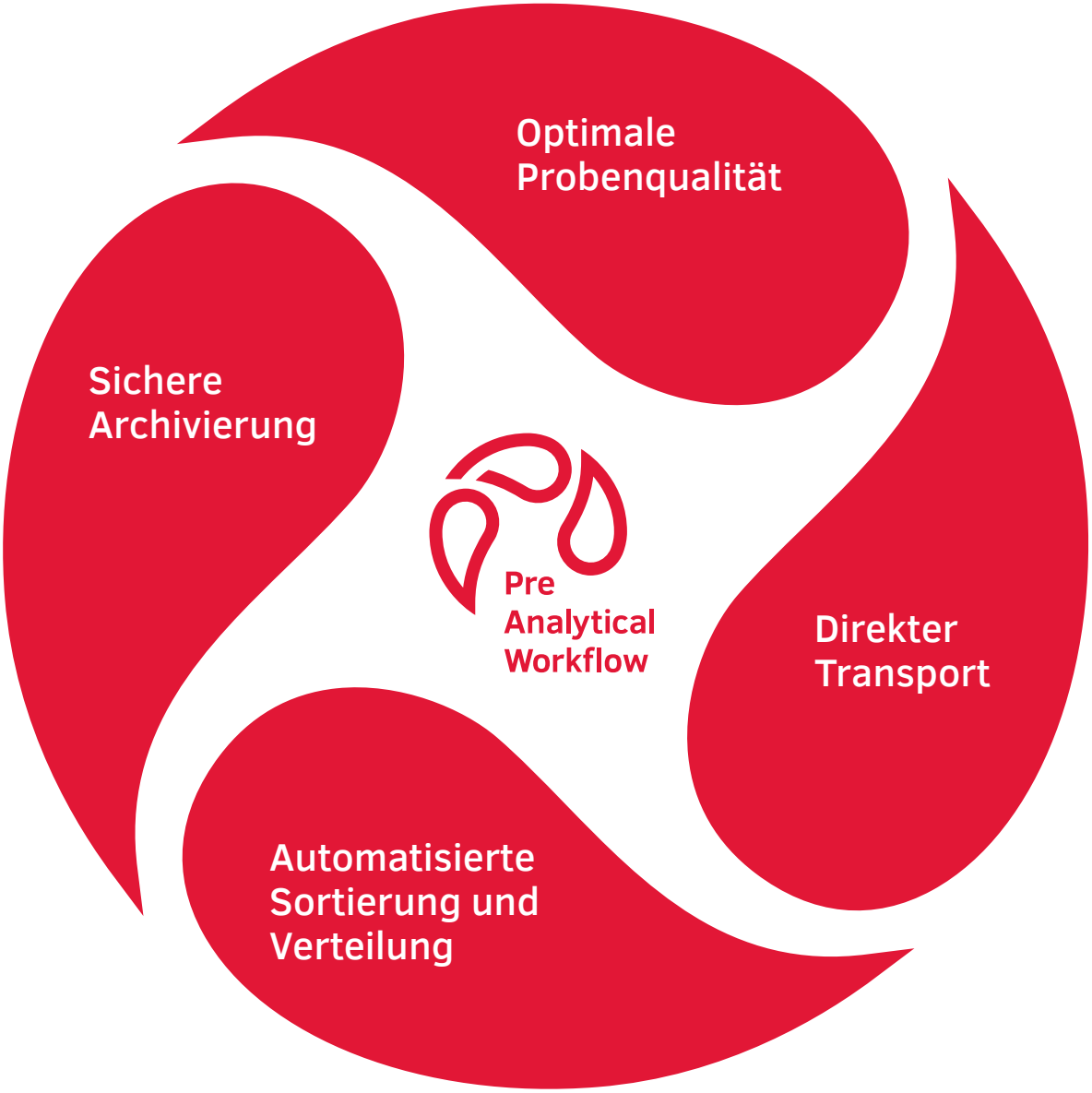
digital.sarstedt.com

Preanalytic Workflow made by SARSTEDT

Nutzen Sie die Synergie unserer aufeinander abgestimmten Systeme.

Entdecken Sie die 360° Lösungen für Ihre Präanalytik von SARSTEDT:

workflow.sarstedt.com



Wenn Sie Fragen haben:
Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Besuchen Sie auch unsere Internetseite:
www.sarstedt.com

SARSTEDT AG & Co. KG

Sarstedtstraße 1
D-51588 Nümbrecht

Tel.: +49 2293 305 0
Fax: +49 2293 305 3450

Kundenservice Deutschland
Telefon 0800 0 83 305 0

info@sarstedt.com
www.sarstedt.com

Weitere Informationen,
Videos und Beratung:
digital.sarstedt.com

Diese Publikation kann Informationen zu Produkten enthalten, die evtl. nicht in jedem Land verfügbar sind Technische Änderungen vorbehalten

BRO_10_914_0500_100_EU-ISO